Verbesserte Lebensqualität durch Solar- und effiziente Kocher in Bolivien

Einwohnerin zeigt ihren neuen effizienten Ofen.

Das Programm reduziert CO_2 -Emissionen, verbessert die Gesundheit der Menschen und verringert den Druck auf die lokalen Waldbestände in Bolivien. In drei verschiedenen Regionen Boliviens werden dafür die ineffizienten Holzöfen durch Solarkocher oder Öfen mit hohem Wirkungsgrad ersetzt.

Mit der Implementierung von 1122 ökologischen Öfen in Haushalten sowohl der urbanen als auch der ländlichen Bevölkerung sollen über die Programmlaufzeit rund 26 500 CO_2-Äquivalente eingespart werden. Da mit den Solarkochern kein Holz benötigt und mit den effizienten Kochern mit deutlich weniger Holz gekocht werden kann, trägt das "Programme of Activity" zur Verminderung der Abholzung bei.

> **Ich benötige jetzt viel, viel weniger Feuerholz, nur ein Kleinwenig, um das Essen zum Kochen zu bringen, bevor ich es in den Solarofen tue. Während das Essen im Kocher ist, habe ich täglich 2-3 Stunden mehr Zeit zu Weben, was mein Einkommen erheblich verbessert.**
>
> **Felicidad Orellana, Cochabamba Region, Bolivien**

Das Kochen mit effizienteren Öfen verbessert zudem die Existenzgrundlage der Familien, da sie weniger Holz einkaufen und weniger Zeit auf das mühsame Sammeln von Feuerholz verwenden müssen. Aber auch die Gesundheit insbesondere der Frauen und Kinder profitiert, da die Belastung der Lungen durch Russpartikel beim herkömmlichen Kochen über offenen Feuerstellen wegfällt. Das Programm zielt im Weiteren darauf ab, die Ess- und Kochgewohnheiten der Familien durch Sensibilisierung und Trainingsprogramme, welche die verschiedenen Einsatzfelder der Kocher aufzeigen, zu verbessern. Zudem werden die

Projekttyp:
Solar , Effiziente Kocher

Projektstandort:
Bolivien

Projektstatus:
Abgeschlossen, keine Zertifikate erhältlich

Jährliche CO_2-Reduktion:
3’300 t

Situation ohne Projekt
Verbrennung von nicht erneuerbarem Brennholz

Project standard

Gold Standard®

VER

Impressionen

Felicidad Orellana, besitzt seit einigen Jahren einen Kocher.

Angelina Orellana, Cochabamba Region, Bolivien: „Ich koche alles mit meinem Solarofen. Die alte Küche war immer voller Rauch. Vor zehn Jahren war noch genügend Feuerholz rund ums Haus zu finden. Jetzt muss

Familien in den Bereichen Hygiene, Sanitäranlagen und Umwelt geschult.

In Bolivien ist der Programmpartner von myclimate – die Non-Profit-Organisation CEDESOL – zuständig für die Umsetzung. Sie macht – mithilfe der Gelder aus der Klimaschutzfinanzierung von myclimate – diese Öfen der Bevölkerung zugänglich und hilft, das Programm in einer vernünftigen Grösse zu realisieren. Das Klimaschutzprogramm soll in den nächsten sieben Jahren in andere Regionen Boliviens expandiert werden.

Dieses Projekt trägt zu 9 SDGs bei (Stand Ende 2022):

Erfahren Sie in unseren FAQ, wie myclimate diese SDGs ausweist.

Die folgenden SDGs sind vom Gold Standard verifiziert.

Die Familien nehmen Zeit- und Geldeinsparungen seit der Installation des ökologischen Ofens wahr.

4500 Personen haben seit Beginn des Projekts von der besseren Luftqualität profitiert und die Zahl der Besuche in medizinischen Einrichtungen ist geringer.

832 Personen haben die Modulare Umweltausbildung abgeschlossen.

41 innovative Führungskräfte wurden geschult.

814 Kocher für Privathaushalte, 18 Kocher für gewerbliche und institutionelle Einrichtungen und 290 Solar-Kocher wurden installiert. 4500 Menschen profitieren von diesen neuen effizienten und sauberen Technologien.

56 Beschäftigte von 2012 bis heute.

46% erzielte Kraftstoffeinsparungen.

man dafür weit gehen.“

Angelina Orellana braucht einen halben Tag und einen Esel, um das weit entfernte Feuerholz zu holen. Photo credits: myclimate / Sávio Abi-Zaid

Die Öfen werden vor Ort mit lokalen Materialien produziert. Das schafft Vertrauen und lokale Arbeitsplätze.

Reduktion von CO2

20'959 Tonnen Holz wurden durch das Projekt eingespart.